

# Contentakquise für den Publikationsserver der Universität Potsdam

Dagmar Schobert

Universitätsbibliothek Potsdam, Abt. Publikationen/Universitätsverlag

# Herzliche Einladung nach Potsdam

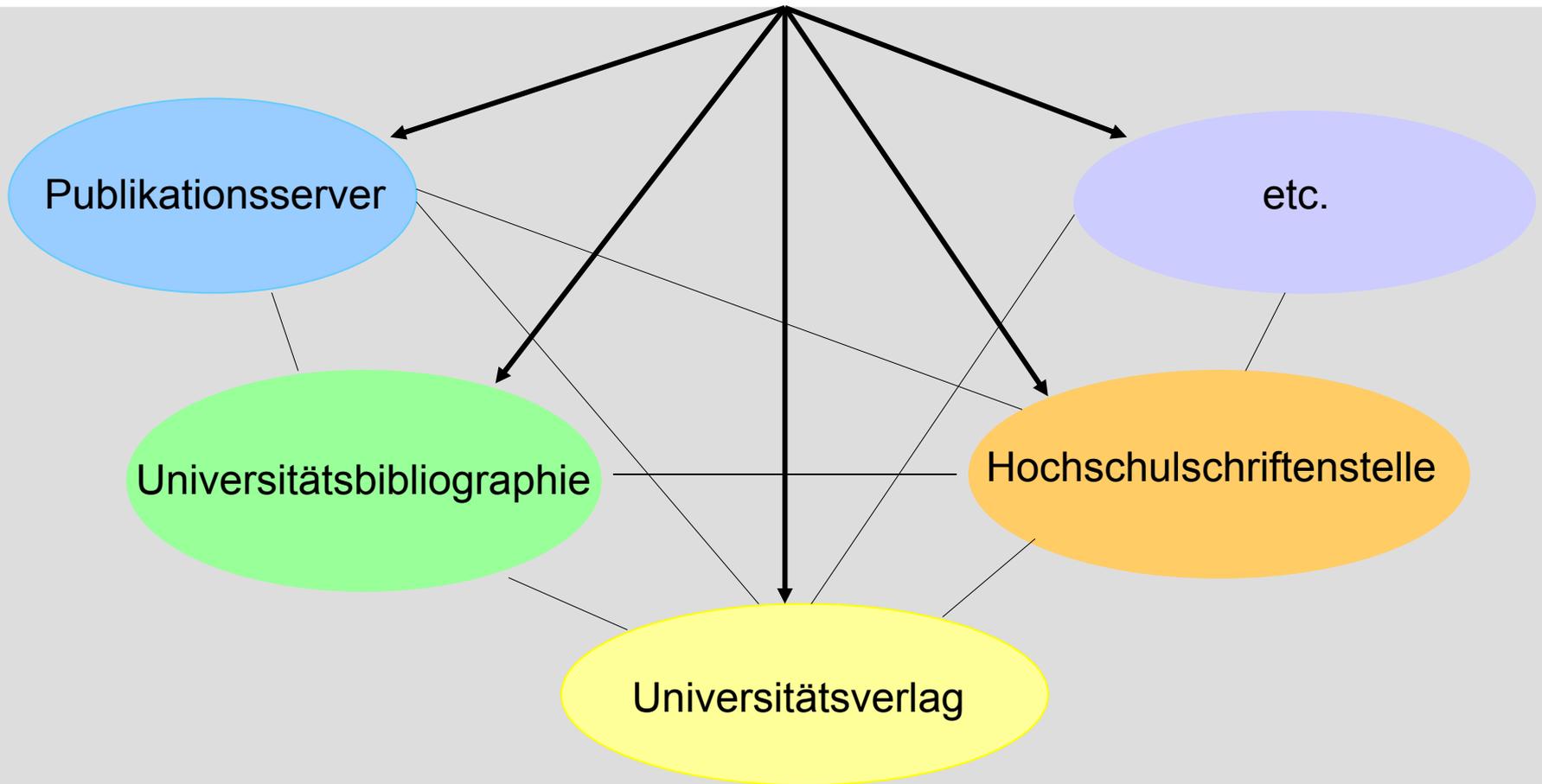


Quelle: flickr  
°° [OJOS DE AGUA](#) °°

→ [IKMZ](#)

# Universitätsbibliothek Potsdam

## Abteilung Publikationen/Universitätsverlag



# Contentakquise über den Universitätsverlag (1)

## Der goldene Weg der Contentgewinnung

### Universitätsverlag Potsdam als OA-Verlag

Leitlinien des Verlages § 1: Die Veröffentlichung der im Universitätsverlag Potsdam erscheinenden Publikationen erfolgt in der Regel online auf dem Publikationsserver der Universität bzw. hybrid, d. h. in gedruckter Form als Buch und parallel online auf dem Publikationsserver der Universität.

- Zielgruppe: Wissenschaftler der Universität oder mit der Universität verbundener Einrichtungen ...
- Ca. 65 Print-Titel pro Jahr, 450 lieferbare Titel  
Monographien, Sammelbände, Tagungsbände überwiegend innerhalb der ca. 50 Schriftenreihen des Verlages
- Aufsätze aus Sammelbänden liegen zusätzlich als Einzeldokumente online

# Contentakquise über den Universitätsverlag (2)

Maßnahmen zur Qualitätssicherung sind Maßnahmen zur Contentakquise  
Qualitätssicherung als vertrauensbildende Maßnahme:

## Strategien der Qualitätssicherung

- Inhaltliche Qualität:
  - . Bestandteil des Vertrages mit den Herausgebern,
  - . (möglichst auch extern besetzte) Herausgebergremien
  - . Vorworte von Lehrstuhlinhabern der Universität ...
- Formale Qualität:  
Dokumentvorlagen, Autorenrichtlinien, ausgebildete Setzer, zwei Formallektorate des Verlages, mehrere Korrekturläufe, Auswahl der Druckerei
- Technische Qualität: PDF/A, ePub

# Contentakquise über den Universitätsverlag (3)

Darüber hinaus kaum aktive Akquise für den Verlag ...

- hauptsächlich Empfehlungsmarketing →  
Aufmerksame Autorenbetreuung, umfassender Service,  
sorgfältige Formallektorate, gute Qualität der Produkte sprechen  
sich herum.
- Die meisten Publikationen erscheinen in den über 50  
Schriftenreihen des Verlages und werden von den  
Herausgebern ohne besondere Aufforderung kontinuierlich  
fortgesetzt.
- Werbung mit Informationsmaterialien und durch Infostände  
z. B. Open Access-Week, Lange Nacht der Wissenschaft, Uni-  
Weihnachtsmarkt, Vitrine etc.

Sicher mehr machbar, jedoch personell Kapazitätsgrenze erreicht.

# Contentakquise für den Publikationsserver direkt

= Selbstarchivierung durch die Wissenschaftler

Vor welche Herausforderungen stehen wir:

- Überzeugen von der wissenschaftlichen Qualität des Angebotes
- Wissen über die Möglichkeiten des Online-Publizierens vermitteln
- Über Open Access informieren
- Rechtliche Unsicherheiten ausräumen
- Wege aufzeigen, urheberrechtliche Barrieren zu vermeiden
- Sinnfälligkeit institutioneller Repositorien erklären

# Contentakquise für den Publikationsserver direkt

Wie bewegen wir die Autoren zur Archivierung ihrer Publikationen auf dem Publikationsserver?

- Qualitätssicherung (klare Policy, DINI-Zertifikat, PDF/A)
- Informationen, Informationen, Informationen
  - ... über Open Access,
  - ... über die Möglichkeiten des Online-Publizierens,
  - ... über die rechtlichen Aspekte,
  - ... über die Möglichkeiten, sich bei Verlagspublikationen das Recht zur Zweitveröffentlichung vorzubehalten.
- Tutorial, persönliche Kontakte, Flyer, Wallpaper auf den Rechnern in den Benutzungsbereichen -> [1](#)
- Bereitstellung der Metadaten für Fachrepositorien
- Einbinden in die nationalen und internationalen Initiativen zur Vernetzung von Repositorien

# Akquise von Hochschulschriften

- In 4 der 5 Fakultäten ist die Online-Publikation von Dissertationen in den Promotionsordnungen vorgesehen
- Ca. 40 % der Dissertationen der Universität werden online veröffentlicht

## Barrieren?

- Rechtliche Probleme z. B. bei kumulativen Dissertationen
- Unkenntnis des Angebotes?
- Sprachbarrieren?
- Befürchtungen, dass das Verfahren zu kompliziert und zu langwierig ist?
- Vorbehalte/ablehnende Haltung gegenüber Open Access?

# Akquise von Hochschulschriften (2)

- Akquise:
  - Information über Open Access
  - Informationen über den Ablauf der Online-Veröffentlichung: Tutorial, Leitfaden, Flyer, persönliche Kontakte, Autorenbetreuung
  - Mehrsprachigkeit der Materialien
  - Mehrsprachige Autorenbetreuung (Mails, Telefonate, ...)
  - Weiterempfehlungen: „It's easy to do business with ...!“
  - Brief an Promovenden: Glückwunsch zur erfolgreichen Verteidigung verbunden mit Empfehlung, die Dissertation online zu veröffentlichen

# Akquise über die Universitätsbibliographie

## Der grüne Weg zur Contentgewinnung

### Universitätsbibliographie als Gesamtverzeichnis ...

- aller gemeldeten Publikationen ...
- print und/oder online ...
- von Wissenschaftlern der Universität ...
- aus dem Zeitraum ihrer Zugehörigkeit zur Universität (1991 ff),
- inkl. der Publikationen der Universität als Körperschaft.

Ca. 25.000 Datensätze

- Derzeit noch in Allegro-Datenbank mit paralleler Websicht
- Migration nach OPUS4 steht unmittelbar bevor, Fusion mit Daten des Publikationsservers

# Akquise über die Universitätsbibliographie (2)

## Unser Workflow:

- Jährlicher Aufruf zur Meldung der aktuellen Publikationen
- Einzelmeldungen über Web-Eingabeformulare
- Eingang von Literaturlisten und Auszügen aus Literaturverwaltungsprogrammen
- Jede Meldung wird auf Plausibilität geprüft, recherchiert, ggf. ergänzt und freigegeben
  
- Jährlich Übernahme von Daten aus Web of Science  
→ CC-lizenzierte Dokumente werden direkt auf Publikationsserver übernommen

→ **Universitätsbibliographie hat grundsätzlich ein enormes Potential zur Contentgewinnung für den Publikationsserver. Aber ...**

# Akquise über die Universitätsbibliographie (3)

Meldeformular mit Full-Service-Angebot:

UB Potsdam | Unibib - Erfassung

info.lib.uni-potsdam.de/unibib/aufsatz.php

vollst. Titel der Zeitschrift/Reihe:

Nr. des Jahrganges/Bandes:  Seiten:

Jahr:  ISSN:

Heft-Nr:

Abstract: (noch. 3000 Zeichen - max.3000)

URL (falls der Aufsatz auch elektronisch vorliegt):

Ich bin einverstanden, dass eine Kopie meines Aufsatzes als Postprint auf dem Publikationsserver der Universität archiviert und online zur Verfügung gestellt wird:

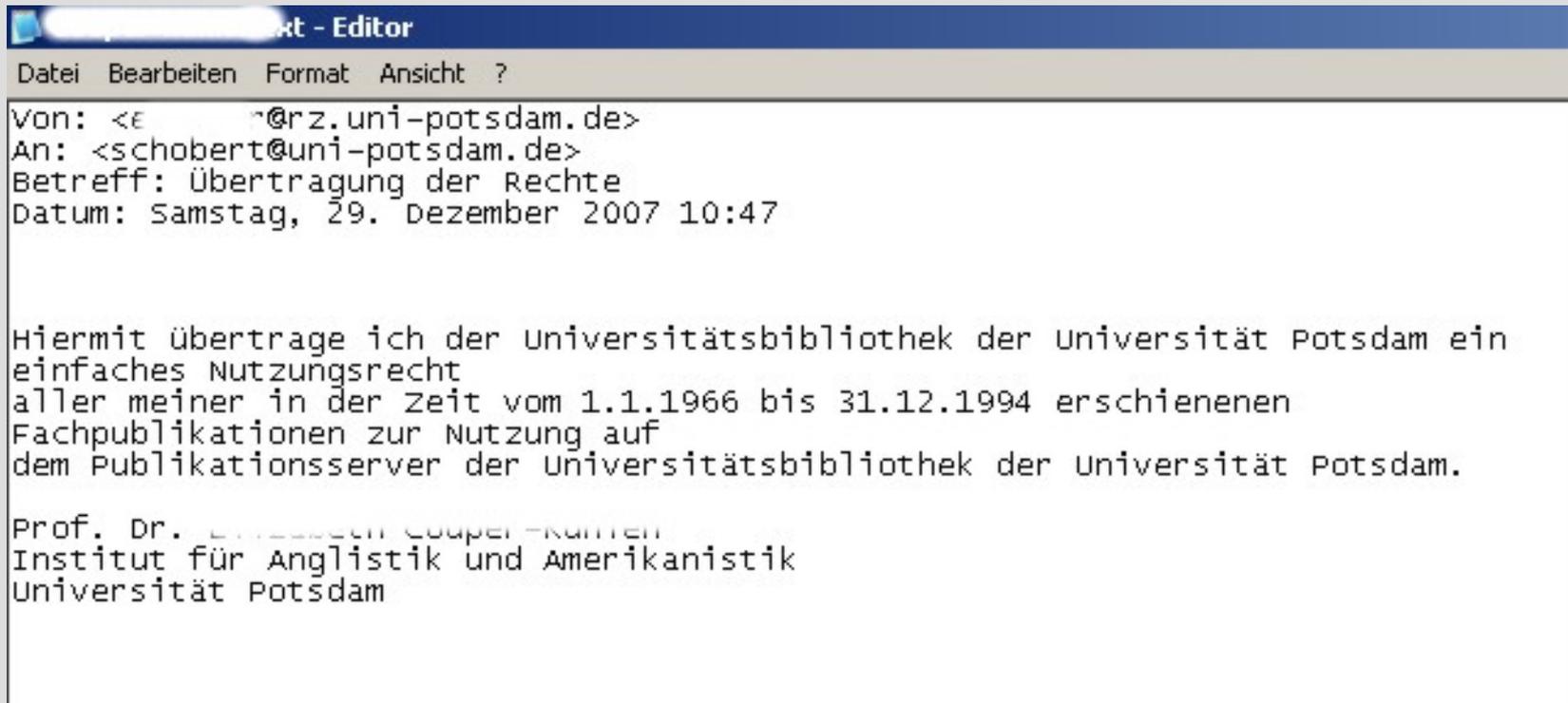
Ja:  Nein:  Ich benötige mehr Informationen:

Im Falle Ihres Einverständnisses senden Sie bitte den Volltext Ihrer Veröffentlichung (in der letzten Autorenfassung) per Mail an [Dagmar Schobert](#) oder laden ihn selbst auf den [Publikationsserver der Universität](#) hoch (-> Publizieren).

Wir übernehmen für Sie die urheberrechtliche Prüfung, ermitteln ob bzw. ab wann die Zweitveröffentlichung auf dem Publikationsserver der Universität gestattet ist und geben Ihr Dokument zum entsprechenden Zeitpunkt im Internet frei.

# Akquise über die Universitätsbibliographie (4)

Rechteübertragung vor 1995 nach §137 I UrhG  
→ ca. 1000 Dokumente



The image shows a screenshot of an email client window titled "Text - Editor". The window has a menu bar with "Datei", "Bearbeiten", "Format", "Ansicht", and "?". The email content is as follows:

```
Von: <E...@rz.uni-potsdam.de>  
An: <schobert@uni-potsdam.de>  
Betreff: Übertragung der Rechte  
Datum: Samstag, 29. Dezember 2007 10:47
```

Hiermit übertrage ich der Universitätsbibliothek der Universität Potsdam ein einfaches Nutzungsrecht aller meiner in der Zeit vom 1.1.1966 bis 31.12.1994 erschienenen Fachpublikationen zur Nutzung auf dem Publikationsserver der Universitätsbibliothek der Universität Potsdam.

Prof. Dr. Elisabeth Couper-Kuhlen  
Institut für Anglistik und Amerikanistik  
Universität Potsdam

# Akquise über die Universitätsbibliographie (5)

Bearbeitung von Publikationslisten ausgewählter Professoren

... nach Übertragung des Rechts zur Online-Veröffentlichung  
sämtlicher Publikationen

... bei Prüfung der rechtlichen Unbedenklichkeit

= Full-Service ist extrem zeit- und personalintensiv

Komplexer [Arbeitsablauf](#)

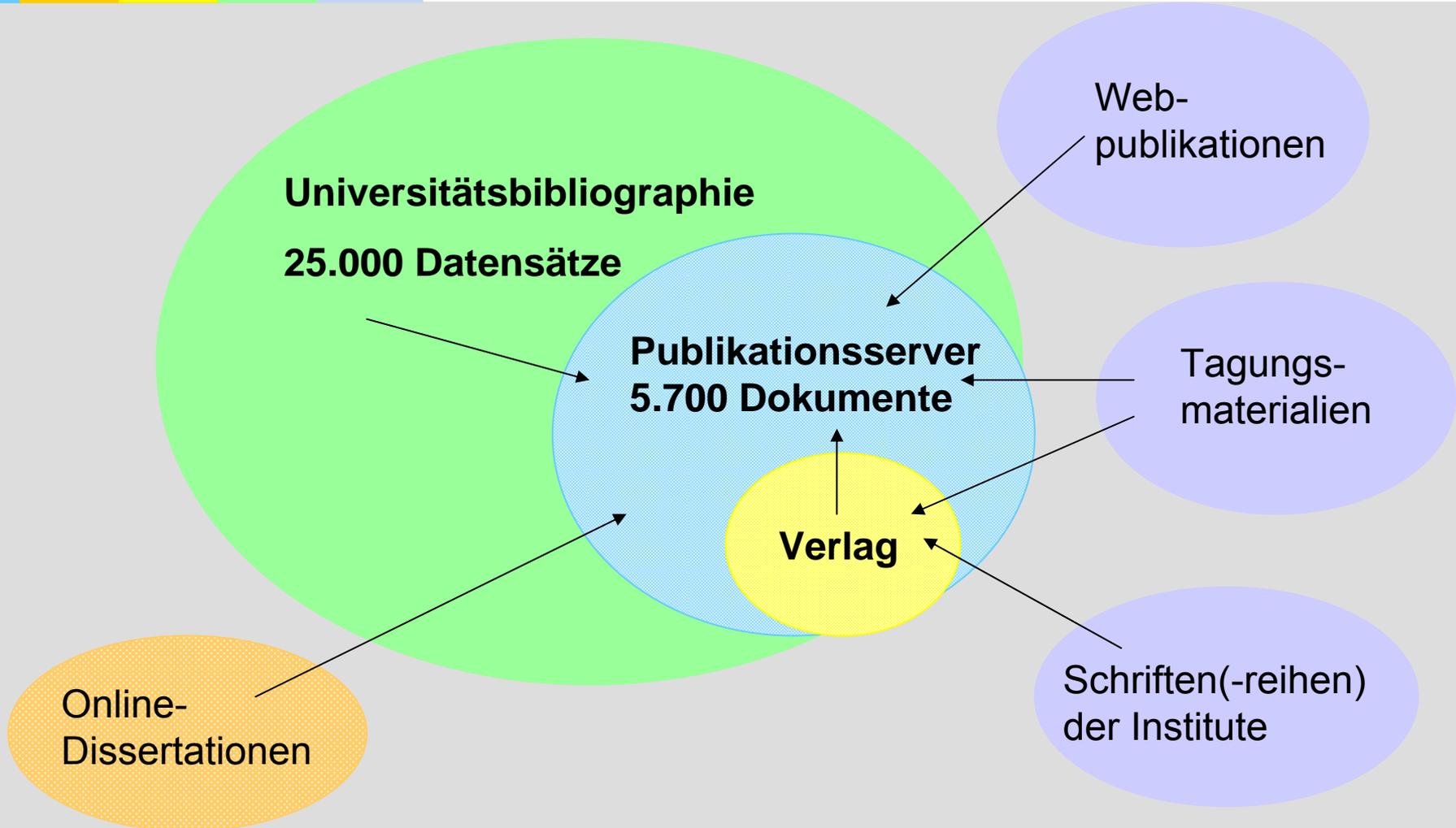
Abgebildet in [eFormular](#)

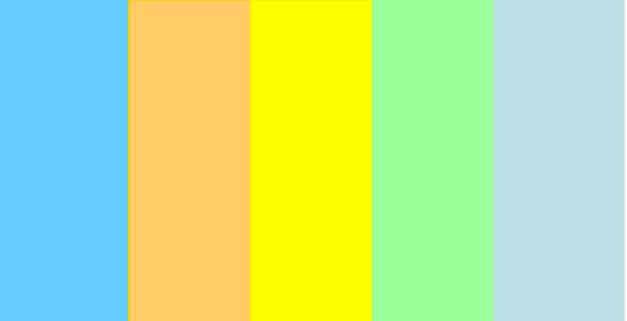
→ Fazit: Viel Aufwand für wenig Output. Wie weiter?

# Zusätzliche Akquisestrategien

- Akquise von Dokumenten, die auf den Webseiten der Institute liegen, ggf. Archivierung von wiss. Webseiten mit Publikationscharakter
- Akquise von Schriftenreihen, die bisher an den Instituten herausgegeben werden
- Akquise von Tagungsmaterialien (Veranstalter geplanter Tagungen ansprechen/anschreiben)
- ....

# Unsere Akquisestrategien

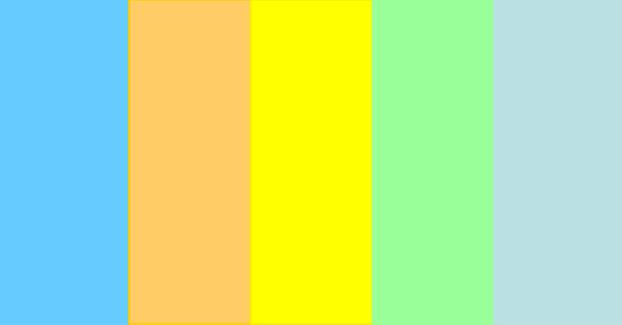




# Weitere Akquisestrategien?

Welche weiteren Akquisestrategien nutzen/planen Sie?

- Tagungsmanagementsystem?
- Archivierung mit Embargo zur Sicherung von Dokumenten?
- Publikationslistenfeature für die Wissenschaftler?
- Journal Publishing Software (z.B. OJS)?
- Zusammenarbeit mit Verlagen?
- National- und Allianzlizenzen?
- Mandate? Appell der Hochschulleitung?
- ....



# Kontakt

Universitätsbibliothek Potsdam

Abt. Publikationen/Universitätsverlag

Dagmar Schobert

[dagmar.schobert@uni-potsdam.de](mailto:dagmar.schobert@uni-potsdam.de)

Marco Winkler

[marco.winkler@uni-potsdam.de](mailto:marco.winkler@uni-potsdam.de)

[verlag@uni-potsdam.de](mailto:verlag@uni-potsdam.de)

Tel.: 0331 977 2533 / -2032